

# Factsheet: Bewertung von Waren und Einrichtungen

## Bewertung von Waren für die Sachversicherung

Versicherungsgegenstand	Bewertung
Selbst hergestellte Waren (Verkaufspreis)	Herstellungskosten + Vertriebs- und Verwaltungsgemeinkosten (VVGK) + Gewinn – Rabatte, Skonti, Umsatzbonifikationen
Waren in Fabrikation	Bereits aufgewendete Herstellungskosten + Anteilsmässige VVGK + Anteilsmässiger Gewinn
Eingekaufte Waren, Handelswaren und Rohprodukte (Einstandspreis)	Allgemeingültiger Tagespreis + Kosten für Fracht und Zoll + Kosten für Quantitäts- und Qualitätskontrolle + Reserve für Preisschwankungen + Veränderung Devisenkurse – Skonti, Rabatte – Bonifikationen
Bereits verkaufte Waren	Analog «selbst hergestellte Waren» + Verkaufsprovisionen + MWST
Anvertrautes Dritteigentum	Ob das zu versichernde Dritteigentum unter Handelswaren, Rohprodukte oder Waren in Fabrikation fällt, richtet sich für die Berechnung der Versicherungssumme nach der Zweckbestimmung, die es für den Eigentümer hat.

## Bewertung von Einrichtungen für die Sachversicherung

Versicherungsgegenstand	Bewertung
Betriebseinrichtungen (Maschinen, Werkzeuge, Büro und Lagermobiliar, Büromaschinen, Telefonanlagen etc.)	Wiederbeschaffungspreis für gleichen Gegenstand mit gleicher Leistungskapazität + Kosten für Fracht und Zoll + Montagekosten + Inbetriebsetzungskosten + Kosten für Fundamente + Kosten für Betriebsanschluss + Teuerungsreserve (Ist der Betrieb vorsteuerabzugsberechtigt, muss die MWST für die Bewertung nicht berücksichtigt werden.)
Anvertrautes Dritteigentum	Ob das zu versichernde Dritteigentum unter Waren oder Einrichtungs- bzw. Gebrauchsgegenstände fällt, richtet sich für die Berechnung der Versicherungssumme nach der Zweckbestimmung, die es für den Eigentümer hat.

Quelle: STT PLUS AG